

VDI-Gesellschaft Fahrzeug und Verkehrstechnik: Eckstein folgt auf Schöneburg

Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein wurde von Vorstand und Beirat der VDI-Gesellschaft Fahrzeug und Verkehrstechnik (VDI-FVT) am vergangenen Freitag (12. Mai 2017) in Düsseldorf zum neuen Vorsitzenden des Gremiums und damit auch der gesamten VDI-FVT gewählt. Seine Amtszeit wird am 1. Januar 2018 beginnen. Er folgt damit auf Prof. Dr. Rodolfo Schöneburg, der dieses Amt über zwei Perioden innehatte.

Inhaltlich hat der Beirat sich mit der internationalen Ausrichtung der Gesellschaft im Dachverband FISITA beschäftigt. Außerdem stand die inhaltliche, strukturelle und personelle Neuaufstellung der kraftfahrzeuggeprägten Fachbereiche der Fachgesellschaft im Fokus der Sitzung. Neben dem „frisch“ konstituierten Fachbeirat Automatisierung/Vernetzung, E/E werden in 2017 noch die Fachbereiche Antrieb und Energiemanagement sowie Kraftfahrzeugtechnik neu aufgesetzt. Weiter verstärken wird die FVT ihre Aktivitäten im Bereich des automatisierten Fahrens. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ika



Prof. Dr.-Ing. Lutz Eckstein.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ika



Prof. Dr. Rodolfo Schöneburg, Centerleiter Passive Sicherheit.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Prof. Rodolfo Schöneburg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler